

An erster Stelle möchte ich mich bei der Betreuerin meiner Doktorarbeit, Frau Doc. Eva Uhrová CSc., für wertvolle Ratschläge und allseitige Unterstützung herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch meinen anderen Kollegen aus dem germanistischen Institut der Masaryk-Universität in Brno, ganz speziell Herrn Prof. Zdeněk Masařík, Herrn Prof. Jiří Munzar und Frau Dr. Jiřina Malá für ihre Hilfe und inspirative Gespräche.

Bedanken möchte ich mich ebenso bei den Kollegen aus der Universität in Regensburg, speziell Herrn Prof. Albrecht Greule und Frau Prof. Thim-Mabrey. An der Universität in Regensburg konnte ich während mehrerer Studienaufenthalte vor allem Fachliteratur für meine diese Arbeit gewinnen.

Besonders dankbar bin ich auch Herrn Dr. Ulrich Eckard und Herrn Lukas Lippmann, die die sprachliche Korrektur dieses Textes gemacht haben.

Ein ganz spezieller Dank gebührt meinem Mann Karel Mikula und meinen Töchtern Kristýna und Veronika für ihre Hilfe und Unterstützung während der ganzen Zeit der Entstehung dieses Textes.

Last but not at least möchte ich mich bei meinen Eltern, langjährigen Übersetzern, Dagmar Halasová und František X. Halas bedanken, nicht nur für ihre allseitige Hilfe, sondern auch für die gesamte Inspiration und das Interesse für die Übersetzungsproblematik, die ich dank ihnen gewonnen habe. Meinen Eltern möchte ich diese Arbeit widmen.